

EINMAL EINS

Geschätzte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schulinteressierte

Das Wichtigste vorneweg: Alle Stellen für das Schuljahr 2026/27 konnten besetzt werden. Dies ist angesichts des anhaltenden Lehrpersonenmangels alles andere als selbstverständlich. Einige Pensum werden im kommenden Schuljahr durch Stellvertretungs- oder befristete Lösungen abgedeckt. Für ihren engagierten Einsatz bei der Rekrutierung gebührt unserer Schulleiterin, Barbara Rüthemann, ein besonderer Dank!

Weiteres Vorgehen Schulraumentwicklung

Im Rahmen des Architekturwettbewerbs für den Standort Zuckenriet wurden 15 Projekte eingereicht. Sämtliche Arbeiten wurden in einem ersten Schritt durch einen unabhängigen Kostenrechner hinsichtlich ihrer Investitionskosten analysiert.

Anschliessend haben die stimmberechtigten Mitglieder des Preisgerichts sowie weitere Vertretungen aus Begleitgruppe, Schule und Dorfgemeinschaften während 2 Jurytagen alle Projekte hinsichtlich ihrer Gesamtqualität beurteilt. Dabei wurde insbesondere Wert auf die Wirtschaftlichkeit, die Einpassung ins Dorfbild sowie die Nutzungsflexibilität gelegt.

Während der beiden Jurierungstage wurden sämtliche Projekte mehrfach begutachtet, miteinander verglichen und intensiv diskutiert. Zudem erhielten Studierende der Fachhochschule OST die Gelegenheit, das Wettbewerbsverfahren als Teil ihrer Ausbildung zu begleiten und einen Einblick in die Arbeit eines Preisgerichts zu gewinnen.

Im Verlauf der Beurteilung kristallisierten sich zwei Projekte heraus, welche die Anforderungen besonders gut erfüllen. Gleichzeitig zeigte sich, dass beide Arbeiten in einzelnen Bereichen noch Optimierungsbedarf aufweisen. Das Preisgericht hat deshalb beschlossen, die beiden verbliebenen Architekturbüros mit einer Überarbeitung ihrer Projekte zu beauftragen.



Diese Bereinigungsstufe wird den Zeitplan um einige Monate verlängern. Sie bietet jedoch die Chance, eine noch bessere Grundlage für die anstehenden politischen Entscheidungen zu schaffen. Als nächste Schritte sind vorgesehen:

- August 2026: Dritter und letzter Jurierungstag mit abschliessender Beurteilung und Empfehlung eines Siegerprojekts zuhanden des Gemeinderats;
- September 2026: Kenntnissnahme des Juryberichts durch den Gemeinderat und Vorbereitung der Beschlussfassung;
- Oktober 2026: Beschluss des Gemeinderats über das Siegerprojekt als Grundlage für die Kreditvorlage zuhanden der Stimmbevölkerung. Anschliessend Aufbereitung der Abstimmungsunterlagen;
- November 2026: Öffentliche Ausstellung sämtlicher Wettbewerbsprojekte im Schulhaus Zuckenriet mit mehreren Besichtigungsmöglichkeiten, Vernissage, Dialogveranstaltung und Finissage;
- Februar 2027: Urnenabstimmung über den Planungs- und Baukredit.

Ich lade Sie herzlich ein, diesem spannenden Prozess beizuwohnen und sich vor Ort ein Bild zu machen! Die genauen Ausstellungsdaten und Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit dem Mitteilungsblatt der Gemeinde.

Neuausrichtung Hauswartung

In den vergangenen Monaten hat die Gemeinde die Organisation des Liegenschaftenunterhalts an den Schulstandorten neu strukturiert. Künftig ist für jedes Dorf, beziehungsweise die jeweiligen

Schulliegschaften, ein verantwortlicher Hauswart zuständig. Unterstützt werden die Hauswarte durch Gaby Kleger und Irene Santschi im Bereich Reinigung sowie durch die Mitarbeitenden des Werkhofs beim Unterhalt der Aussenanlagen.

Die Zuständigkeiten verteilen sich künftig wie folgt:

- Roman Krucker bleibt Hauswart in Niederhelfenschwil. Zusätzlich übernimmt er die Funktion des Teamleiters Hauswartung sowie die Aufgabe des gemeindlichen Liegenschaftenverwalters.
- Marcel Schibli wechselt von Zuckenriet nach Lenggenwil. Er wird künftig das Lernschwimmbecken, das Schulhaus Lenggenwil, das dortige Mehrzweckgebäude sowie den Kindergarten betreuen.
- Mihai-Bogdan Samson verstärkt das Hauswartungsteam als neuer Mitarbeiter. Er übernimmt die Verantwortung für die Schulanlage Zuckenriet sowie die Räumlichkeiten der Tagesstruktur.

Wir freuen uns, Mihai im Team willkommen zu heissen. Er wird sich in der nächsten Ausgabe des Einmaleins persönlich vorstellen.

Im Namen der gesamten Schulgemeinschaft wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern nun einen schönen und erholsamen Sommer!

Fabienne Stähelin, Schulratspräsidentin

AUS DER SCHULLEITUNG

Gerne stellen wir Ihnen unsere neuen Lehrpersonen vor:

Anita Bühler

Nach den Sommerferien darf ich in Niederhelfenschwil als schulische Heilpädagogin starten; die Vorfreude ist gross! Meine ersten Berufsjahre verbrachte ich als Primarschullehrerin in Degersheim, während ich parallel dazu die Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin in Zürich absolvierte. Anschliessend arbeitete ich an der Sprachheilschule St.Gallen und übernahm später in Degersheim die Leitung des Lernschlosses. In den letzten zwei Jahren erhielt ich als ausgebildete NOEL-Trainerin und Stellvertreterin Einblicke in unterschiedliche Schulen und Schulstufen.

Ich wohne mit meinem Mann und unseren drei Söhnen im Alter zwischen 11 und 14 Jahren in Niederwil. In meiner Freizeit bringe ich gerne Zeit mit meiner Familie und Freunden, bin im Turnverein aktiv und geniesse Wanderungen, Velotouren, Ausflüge, unseren Garten und Konzerte.

Ich freue mich sehr, schon bald viele kleine und grosse Personen im und ums Schulhaus kennen zu lernen und mit ihnen zu arbeiten, spielen, lernen, den Austausch pflegen, Wege finden und lachen zu dürfen.

Noah Gisler

Im Januar 2027 werde ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule in Rorschach abschliessen und anschliessend als Klassenlehrperson der 5. Klasse in Zuckenriet starten. Bereits



jetzt arbeite ich im Rahmen des berufsintegrierten Studiums im Jobsharing in einer 5. Klasse in Ebnat-Kappel, wo ich wertvolle Praxiserfahrungen sammeln kann. Vor meinem Studium absolvierte ich eine Ausbildung als Drogist und arbeitete anschliessend zwei Jahre in diesem Beruf. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs, sei es beim Velofahren, Joggen oder Wandern. Ich freue mich bereits sehr auf die kommende Zeit in Zuckenriet.



Samuel Tomasi

Meine eigene Schulzeit verbrachte ich in Steinach am schönen Bodensee und in Herisau im hügeligen Appenzellerland. Ein paar Jahre nach meiner kaufmännischen Grundausbildung absolvierte ich zwischen 2015 und 2018 in Rorschach mein Primarlehrerstudium. Anschliessend unterrichtete ich während sieben Jahren 3. und 4. Klassen in Steinegg und Schwende AI, ehe ich mich im letzten Sommer für eine berufliche Pause entschied. Es folgten eine unvergessliche Reise durch Kanada im vergangenen Herbst, ein saisonaler Wiedereinsatz in der Gastronomie des Skigebiets Wildhaus und im laufenden letzten Quartal eine längere Stellvertretung an der Schule Bütschwil. Zu meinen Leidenschaften zähle ich Sport im Allgemeinen, ganz besonders aber das Rennradfahren, Joggen und Wandern. Zudem spiele ich gerne Klavier und geniesse es, mehrmals im Jahr mit anderen humorvollen und theaterbegeisterten Menschen auf der Bühne zu stehen. Ich freue mich sehr darauf, im August die Kinder der 4. Klasse Niederhelfenschwil in meinem Schulzimmer begrüssen zu dürfen. Bis bald!



Laila Kaiser

Nach den Sommerferien starte ich in Zuckenriet als Klassenlehrperson der 3. Klasse. Momentan schliesse ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule SG ab und freue mich sehr auf den baldigen Einstieg in den Schulalltag.

Mein Weg in den Lehrberuf führte über den zweiten Bildungsweg. Ursprünglich habe ich eine Lehre als Bäckerin-Konditorin gemacht. Obwohl mir dieser Beruf gut gefallen hat, wuchs mit der Zeit der Wunsch, enger mit Menschen zusammenzuarbeiten. Da mir die Begleitung von Kindern besonders am Herzen liegt, habe ich mich für das Studium zur Lehrerin entschieden. Nebenbei habe ich seit November 2024 regelmässig Stellvertretungen übernommen und konnte so bereits einige wertvolle Erfahrungen im Unterricht sammeln.

Einen guten Ausgleich finde ich in meiner Freizeit. Ich bin aktiv im Turnverein, lese gerne ein gutes Buch und bin auch sonst gerne kreativ. Dabei bin ich auch meinem ersten Beruf noch etwas verbunden, denn das Backen macht mir nach wie vor viel Freude. Nun freue ich mich darauf, meine erste eigene Klasse kennenzulernen und gemeinsam mit den Kindern in ein spannendes Schuljahr in Zuckenriet zu starten.



Blumenevent Zuckenriet



Sporttag Kindergarten



Lesenacht Niederhelfenschwil



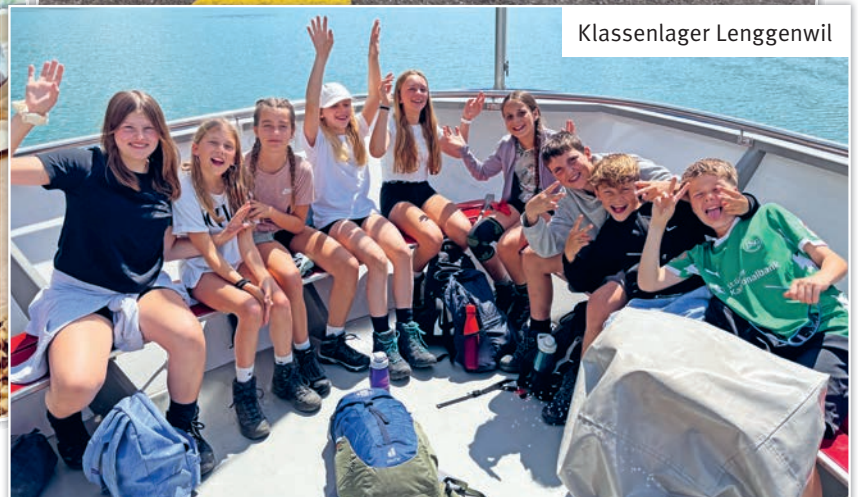
Klassenlager Zuckenriet



Sporttag 1. und 2. Klasse



Klassenlager Lenggenwil



Projekt «Restaurant» in der Tagesstruktur



Austritte

- Durisch Marco; Lehrperson
- Fuchslin Tanja, Kindergärtnerin
- Jakob Susanne, Schulische Heilpädagogin (Pensionierung)
- Klopfer Nathalie, Lehrperson
- Krucker Silvia, Reinigung
- Rothammer Martina, Lehrperson Atelier
- Salvisberg Barbara, Klassenassistentin
- Topdemir Melike, Lehrperson

AUS DEM SCHULALLTAG

Projekt «Restaurant» in der Tagesstruktur

In den vergangenen Wochen drehte sich in der Tagesstruktur alles um das Thema «Restaurant». Die Kinder setzten sich auf vielfältige Weise mit der Gastronomie auseinander und erhielten spannende Einblicke in die Welt des Kochens und Gastgebens. Neben dem gemeinsamen Zubereiten verschiedener Gerichte stand auch der Besuch einer Restaurantküche auf dem Programm, bei dem die Kinder einen Blick hinter die Kulissen werfen konnten.

Den Höhepunkt des Projekts bildete der Elternanlass Anfang Juni. Ein herzlicher Dank gilt allen Kindern und Mitarbeitenden der Tagesstruktur, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieses fröhlichen Anlasses beigetragen haben.

Atelierstunden

Seit dem Sommer 2025 sind an allen drei Schulstandorten die Ateliers in altersdurchmischten Gruppen eingeführt. Die Kinder können während zwei Lektionen pro Woche ihren Interessen nachgehen und an eigenen Projekten arbeiten. Die interne Evaluation hat gezeigt, dass die meisten Schülerinnen und Schüler grossen Spass daran haben und sich sehr motiviert und aktiv einbringen. Es braucht jedoch organisatorisch noch einige Anpassungen, welche je nach Dorf unterschiedlich ausfallen werden. Die Lehrpersonen setzen sich zudem weiter mit ihrer Rolle im Atelier auseinander. In den altersdurchmischten Gruppen mit Begleitung anstelle von «reiner Stoffvermittlung» braucht es andere Fähigkeiten als im Schulzimmer mit der eigenen Klasse. Im neuen Schuljahr werden wir die Ateliers weiterführen und -entwickeln.

Blumenevent Zuckenriet

Während der Atelierstunden haben alle Kinder der Primarschule Zuckenriet mit viel Kreativität und Begeisterung unterschiedliche Blumen gebastelt.

Am 28. Mai 2026 wurden die vielfältigen und liebevollen Werke in klassendurchmischten Gruppen an möglichst viele Haushalte im Dorf Zuckenriet verteilt. Die Aktion war für die Kinder ein besonderes Erlebnis, da sie aktiv dazu beitragen konnten, den Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern eine freudige Überraschung zu bereiten.

Mathe-Känguru

Am 19. März 2026 fand der weltweite Känguru-Wettbewerb statt. Schweizweit nahmen daran 22'735 Schülerinnen und Schüler der 3./4. Klassen sowie 23'739 Kinder der 5./6. Klassen teil. Auch die



Schule Zuckenriet und vereinzelte Kinder aus Niederhelfenschwil waren mit grossem Engagement vertreten: 32 Schülerinnen und Schüler stellten sich dieser mathematischen Herausforderung.

Allen Teilnehmenden gebührt ein grosses Lob dafür, dass sie den Mut hatten, sich dieser anspruchsvollen Challenge zu stellen und ihre Komfortzone zu verlassen. Am 6. Mai 2026 wurden die Kinder im Rahmen einer schulweiten Ehrung gefeiert. Besonders hervorgehoben wurden dabei die jeweils vier besten Teilnehmenden pro Klassenstufe:

• **3. Klasse:** Kira Brühwiler

• **4. Klasse:** Lenyo Böhni

• **5. Klasse:** Elias Amstutz

• **6. Klasse:** Liandra Böhni

Ein besonderer Erfolg gelang Elias Amstutz, der die volle Punktzahl erreichte. Als Anerkennung durfte er die schweizweite Gewinnurkunde mit der Känguru-Goldmünze entgegennehmen.

Sporttag

In diesem Schuljahr haben wir eine neue Form des Sporttages erprobt. Bisher fanden drei Sporttage – für den Kindergarten, die Unterstufe und die Mittelstufe – gleichzeitig an einem Termin im Frühsommer statt.

Seit Längerem bestand jedoch bei den Lehrpersonen der älteren Klassen der Wunsch, ihren Sporttag in den Herbst zu verlegen. Für die jüngeren Kinder, die erst seit wenigen Wochen den Kindergarten oder die 1. Klasse besuchen, ist ein Sporttag zu diesem frühen Zeitpunkt im Schuljahr jedoch ungünstig. Deshalb bleibt ihr Sporttag weiterhin im Frühsommer.

Die bisherigen drei Anlässe wurden in diesem Schuljahr erstmals auf vier Sporttage aufgeteilt, welche an zwei Terminen durchgeführt wurden: Die Sporttage der 3./4. sowie der 5./6. Klassen fanden im September 2025 statt, während die Kinder des Kindergartens und der 1./2. Klassen ihren Sporttag im Mai 2026 durchführten.

Einen Tag nach dem Sporttag stand für die 3. – 6. Klasse auch ein sportlicher Morgen auf dem Programm – der sCOOL, ein einfacher Orientierungslauf.

Weitere Beiträge zu den Schulveranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite, www.psnlz.ch.

Impressum

Ausgabe Juni 2026

Herausgeberin Schule Niederhelfenschwil